



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||  
Poetische Werke**

**Hagedorn, Friedrich von**

**Wien, 1765**

An die Freude

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52597)



## Zweytes Buch.

## An die Freude.

Freude, Göttinn edler Herzen!  
 Höre mich.  
 Laß die Lieder, die hier schallen,  
 Dich vergrößern, dir gefallen:  
 Was hier tönet, tönt durch dich.

Muntre Schwester süßer Liebe!  
 Himmelskind!  
 Kraft der Seelen! Halbes Leben!  
 Ach! was kann das Glück uns geben,  
 Wenn man dich nicht auch gewinnt?

Stumme Hüter todter Schätze  
 Sind nur reich.  
 Dem, der keinen Schatz bewachtet,  
 Sinnreich scherzt und singt und lachet,  
 Ist kein karger König gleich.

Gib den Kennern, die dich ehren,  
 Neuen Muth,  
 Neuen Scherz den regen Jungen,  
 Neue Fertigkeit den Jungen,  
 Und den Alten neues Blut.



Du erheiterst, holde Freude!  
Die Vernunft.

Flieh, auf ewig die Gesichter  
Aller finstern Splitterrichter,  
Und die ganze Heuchlerzunft!

### Die Helden.

Der Nerzte Haupt, die sich zu Pferde zeigen,  
Ein Chiron sprach zum durstigen Achill:  
Der Ihetis sey das Wassertrinken eigen!  
Ihr Sohn trinkt Wein, wenn er mir folgen  
will<sup>1</sup>

Ihm folgt' Achill, und leerte ganze Schläuche  
Auf Brüderschaft mit andern Helden aus.  
Geweiheter Wein floß auf Patroklos Leiche,  
Noch besser Wein floß beym Begräbnisschmaus.<sup>2</sup>

War Calchas nicht ein hocherfahrner Ges  
cher

Und

<sup>1</sup> Die Erziehung des Achilles, eines Sohnes der Meer-  
göttinn Ihetis, ward dem Centaur Chiron aufge-  
tragen, der ein berühmter Wandarzt gewesen seyn  
soll. Seine Anrede und Ermahnung an den jun-  
gen Helden findet sich in der Ode des Horaz: Hor-  
rida tempestas &c.

<sup>2</sup> S. das 23te Buch der Ilias.